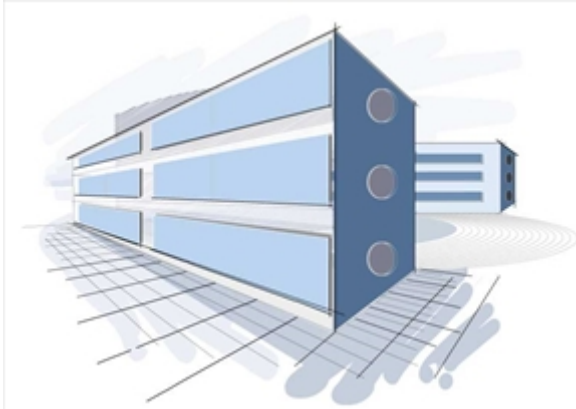




Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

DKFZ_DD

Neubau DKFZ Standort Dresden

Bauvorhaben

DD-DKFZ

Neubau Standort Dresden

-
-

Leistung (LV)

3610

Tischler Leibungsverkleidungen

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Vergabevorgang (Art der Ausschreibung)

k.A.

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 33

LV-Kostenschätzung, Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (DKFZ_DD)

Neubau DKFZ Standort Dresden

Leistung (LV)

3610 Tischler Leibungsverkleidungen

Bauvorhaben

DD-DKFZ

Neubau Standort Dresden

Bauherr

Deutsches Krebsforschungszentrum
Stiftung des öffentlichen Rechts
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg

Telefon
Fax

Ansprechpartner: ...

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon
Fax

Generalplanung

Andreas Happich
Heiko Fitzner

Telefon
Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Angebotssumme nachgeprüft

Inhaltsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
Nr.		Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
		ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE		4
		ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG		9
		1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION		12
		2. LEISTUNGSUMFANG		13
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		15
01.01	Abschnitt	Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser		16
01.02	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG		20
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG		24
01.04	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 2. und 3.OG		29
01.05	Abschnitt	Sonstiges		31
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte		33

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1. Allgemeine Vorbemerkungen- Angaben zur Baustelle entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

Abkürzungen:

Die im Folgenden verwendete Abkürzung AG bezeichnet den Auftraggeber.

Die Abkürzung **AN** bezeichnet denjenigen Auftragnehmer, dessen Vertrags-Soll mit dieser Unterlage definiert wird. Die Abkürzung **OÜ** bezeichnet die vom AG beauftragte Objektüberwachung des Architekten bzw. der Fachplaner Haustechnik.

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Das Baufeld liegt in 01307 Dresden, östlich / am nördlichen Ende der Mildred-Scheel-Straße. Das Baufeld grenzt nördlich an eine UKD-interne Straße vor dem Haus 48 (Trafostation) und südlich an das Wohnhaus Mildred Scheel Straße 10. Westlich bildet die Verlängerung der Mildred Scheel Straße auf dem Gelände der Uniklinik Dresden den Abschluss des Baufeldes. Bis auf das Wohnhaus sind die Nachbargebäude wie auch das Baufeld Eigentum des Freistaats Sachsen. Die Straßen sind nicht Teil des Baufeldes.

Die Zufahrt zum Grundstück ist über eine Schrankenanlage an der Mildred-Scheel-Straße möglich. Auf dem Baufeld befindet sich eine schützenswerte Eiche, die erhalten bleiben muss.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse.

Das Deutsche Krebsforschungszentrum beabsichtigt den Neubau eines 5-geschossigen Gebäudes mit Untergeschoss. Die Gesamthöhe beträgt ca. 20 m. Der Neubau befindet sich auf dem Campus der Universität Carl Gustav Carus Dresden.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen.

Die zu nutzende Baustelleneinrichtungsfläche, sowie die nutzbare Zu- und Abfahrt in den öffentlichen Verkehrsraum sind dem BE-Plan zu entnehmen. Die öffentliche An- und Abfahrt zur Baustelle erfolgt über die Mildred-Scheel-Straße von Süden. Die Ausfahrt über die Schubertstraße ist aufgrund der beengten Verkehrsverhältnisse nur bedingt möglich.

Parken auf der Baustelle sowie dem gesamten UKD-Gelände ist nicht gestattet. Auf dem Baufeld sind nur Anlieferungen möglich.

Aufgrund der besonderen Lage im innerstädtischen Bereich ist das Parken auch in der näheren Umgebung stark eingeschränkt.

Auf Patienten, Besucher und Mitarbeiter ist Rücksicht zu nehmen. Krankentransporte und Klinikverkehr dürfen nicht behindert werden. Es gilt die StVO.

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen.

Alle Flächen außerhalb des Baustellenbereiches sind freizuhalten. Die Feuerwehrrangriffsflächen und -zufahrten, sowie die Zufahrt zur Lagerfläche hinter Haus 42a sind zu jeder Zeit uneingeschränkt freizuhalten. Die Flächen sind auf dem Baustelleneinrichtungsplan dargestellt. Des Weiteren ist das Parken von Fahrzeugen und das Zwischenlagern von Materialien auf den Zufahrtsstraßen / Gehwegen / nicht dafür ausgewiesenen Klinikflächen verboten und wird sanktioniert.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser.

Siehe Weitere besondere Vertragsbedingungen (WBVB). Lage gem. Baustelleneinrichtungsplan. Anschlusswerte Baustrom: 1 x 110kVA – 160A. Die Bauwasserleitung besteht aus PE-Rohr DN25, Systemtrenner DN32 und einem Bauwasserverteiler mit 3 Abnahmestellen. Der Systemdruck beträgt 5 bar.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem AN für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume.

Die zur Verfügung stehenden Flächen für die Baustelleneinrichtung aller am Bau beteiligten Firmen sind dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Die Nutzung ist im Vorfeld mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen, ein genereller Flächenanspruch besteht nicht.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen.

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften.

Es gelten die ortsüblichen Regularien.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall.

Die Regelungen in den weiteren besonderen Vertragsbedingungen (WBVB) sind zu beachten.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

Außerhalb der Baustellen- und Baustelleneinrichtungsflächen sind auf dem Campus des UKD keine Materiallagerungen des Auftragnehmers geduldet. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Baustelle befinden sich Klinikgebäude. Hieraus können sich gegebenenfalls zeitweise Einschränkungen für lärm- und erschütterungsintensive Baumaßnahmen ergeben. Der AG ist berechtigt Arbeitsunterbrechungen zu veranlassen.

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

Durch den Betrieb des bestehenden Klinikums müssen die Arbeiten mit einem Minimum an Lärm- und Staubentwicklung durchgeführt werden. Es dürfen daher nur schallgedämpfte Maschinen verwendet werden. Bei Nichtnutzung von Fahrzeugen und Maschinen sind diese abzuschalten, um unnötige Störungen bzw. Lärmbelästigungen vor Ort zu vermeiden. Für den Schutz gegen Baulärm gelten außer den Anforderungen des BImSchG, der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift gegen Baulärm-/Geräuschimmission und den zusätzlichen landesrechtlichen Vorschriften folgende Festlegungen:

Nachtruhe / Mittagsruhe: Siehe Weitere besondere Vertragsbedingungen

Es sind folgende Maßnahmen zur Lärmbekämpfung immer zu berücksichtigen und einzukalkulieren:

- Verwendung von Geräten mit geringen Schallpegeln
- Geräte/Maschinen sind bei Nichtgebrauch grundsätzlich abzuschalten
- Bündelung von Arbeiten mit höherem Geräuschpegel in mit dem Klinikum abgestimmten Zeiten
- Verwendung von Hilfskonstruktionen und Stützgerüsten zur Reduzierung der Fallhöhe bzw. zum Absetzen von Bauteilen.

Weitere Angaben siehe Baustellenordnung.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Der Schutz der im BE-Plan erkennbaren zu erhaltenden Bäume hat oberste Priorität. Dies gilt insbesondere auch für den Wurzelbereich, der vereinfacht angenommen dem Kronendurchmesser plus einem umlaufend 1,5m breiten Schutzstreifen entspricht. In diesen Bereichen ist das Überfahren, das Lagern jeglicher Materialien, das Aufstellen oder Abstützen schwerer Lasten oder das Verunreinigen der Bodenoberflächen untersagt. Das Arbeiten mit Hebezeugen ist in diesem Bereich mit besonderer Sorgfalt durchzuführen.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs.

0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen.

Auf bzw. an das Baufeld grenzende Medien sind den Planunterlagen zu entnehmen.

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer.

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anordnungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden.

0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen.

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Weisungsberechtigt um ggf. nötige Arbeitsunterbrechungen anzuordnen sind der/die Technische Leitung des Klinikums, das Bauherrenteam sowie die Objektüberwachung des AG. Erfolgt eine Anweisung zur Arbeitsunterbrechung direkt vom Klinikum, weil z. B. eine Absprache mit der Objektüberwachung nicht möglich ist, so hat der AN sich die Anordnung mit Namensangabe vom Anordnenden schriftlich bestätigen zu lassen und diese Bestätigung umgehend, bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt, der Objektüberwachung oder dem AG zu übergeben.

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten.

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle.

Die Arbeiten des AN verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke. Eine entsprechend übliche gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination ist zu gewährleisten und einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE		

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Ausführung entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer.

Die Ausführung der Leibungsverkleidungen erfolgt geschossweise in vier zeitlich getrennten Arbeitsabschnitten.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen.

Für die Zwischenlagerung von Baumaterialien, Werkzeugen usw. stehen nur begrenzte Flächen innerhalb des Baufeldes zur Verfügung, siehe Anlagen; Pläne. Ein genereller Flächenanspruch besteht nicht, dauerhafte Ablagerungen sind nicht möglich.

In jeder Bauphase ist Rücksicht auf die umliegenden Gehölze und Grünflächen zu nehmen. Beeinträchtigungen dieser sind konsequent zu vermeiden!

Werden durch den AN öffentliche Verkehrswege außerhalb des Baufeldes verschmutzt, sind die betroffenen Bereiche unverzüglich und eigenverantwortlich zu reinigen. Geschieht dies nicht, wird der AG im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht die Reinigung zu Lasten des Verursachers bei Dritten veranlassen.

Sollten aus der vom AN gewählten Technologie Verkehrsrechtliche Anordnungen erforderlich sein, so sind diese selbst zu beantragen. Eine separate Vergütung erfolgt dafür nicht. Durch den AG werden keine VAO beantragt.

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.

Siehe SiGe-Unterlagen, Übergabe bei Beauftragung.

0.2.4 Art und Umfang der Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, zum Beispiel trittsichere Abdeckungen.

Es sind die rechtlichen Vorgaben einzuhalten.

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung.
Der AN hat alle anfallende Reststoffe, Verpackungsmaterialien usw. eigenständig von der Baustelle zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Firmenwerbung am Bauzaun oder Gerüst ist nicht gestattet, jedoch kann dem AN auf Wunsch auf dem Bauschild des AG eine Werbefläche gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer.

Lagerflächen stehen aufgrund der beengten

Platzverhältnisse nur sehr beschränkt zur Verfügung, das Material ist im Wesentlichen arbeitstäglich anzuliefern. Die durch den AG gestellten sanitären Einrichtungen stehen dem AN zur Verfügung.

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeugen, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat.

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.

Grundsätzlich sind alle durch den AN zu liefernde und/oder einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile, die im Verlauf der Bauausführung oder nach Abnahme in den Besitz des Auftraggebers übergehen, in neuwertigem, ungebrauchten Zustand zu verwenden. Geplante Abweichungen von diesem Grundsatz sind dem AG rechtzeitig vor Ausführung anzuzeigen und bedürfen dessen Zustimmung.

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile

Wenn nicht geregelte bzw. genormte Stoffe, Bauteile oder Bauprodukte verwendet werden sollen, sind eigenverantwortlich durch den AN die Verwendbarkeitsnachweise (z.B. Zustimmung im Einzelfall) zu erbringen und rechtzeitig vor der geplanten Ausführung dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen.

Verwendete Stoffe, Materialien und Bauprodukte müssen ohne gesundheits- oder umweltschädliche Inhaltsstoffe wie Lösungsmittel und Weichmacher verwendet werden.

0.2.13 Art und Umfang der vom AG verlangten Eignungs- und Gütenachweise.

Für die einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile sind rechtzeitig vor Ausführung alle Produktnachweise, sowie Zulassungen und Verwendbarkeitsnachweise vorzulegen. Die finale Zusammenstellung der Unterlagen erfolgt dann unabhängig im Zuge der Erstellung der Dokumentation.

Gleiches gilt für die Verwendung von Recyclingstoffen.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwendung zuzuführen sind.

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggeber zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transport, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Maße der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigelegt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

Zeit ihrer Übergabe.

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für Gebäudeautomation.

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme.

Der AN hat dem AG den Zugang zur Baustelle jederzeit zu ermöglichen. Andere auf der Baustelle tätige Firmen müssen in Teilen an durch den AN zu erbringende, noch nicht abgenommene Leistungen anschließen. Der AN hat dafür zu sorgen, dass seine eigene Leistung dadurch keinen Schaden nimmt und abnahmefähig bleibt. Wenn aus Sicht des AN dazu Teilleistungsfeststellungen erforderlich sind, ist das Verlangen rechtzeitig und begründet an den AG heranzutragen.

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat, durch einen besonderen Wartungsvertrag.

Falls zutreffend, siehe gesonderter Wartungsvertrag als Teil der Leistungsbeschreibung.

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.

Die Abrechnung hat ausschließlich anhand von Aufmaßplänen zu erfolgen. Das Aufmaß ist in Papier und digital (GAEB DA11) zu übergeben. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu fassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem

- Positionsmenge gesamt Soll,
 - Positionsmenge Gesamt Ist
 - Positionsmengenzuwachs
- zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist.

Die Aufmaße werden durch die OÜ des AG geprüft. Die Rechnungslegung durch den AN kann nur auf Basis vorher fertig geprüfter und ggf. korrigierter, von der OÜ des AG freigegebener Aufmaße erfolgen. Das zeitgleiche Einreichen von nicht freigegebenen Aufmaßen und zugehörigen Rechnungen führt zur Zurückweisung.

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen
------	----	--------------------------------

1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION

1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION

Neben dem Leistungsverzeichnis sind Übersichtspläne/ Grundrisse/ Schnitte/ Detailpläne/ Skizzen und/ oder weitere Dokumente als Ergänzung zum Textteil im pdf-Format beigefügt. Der Umfang kann der in den Anlagen beigefügten Plan- und Anlagenliste entnommen werden.

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

2. LEISTUNGSUMFANG

2. LEISTUNGSUMFANG

Alle in den Positionen beschriebenen Leistungen verstehen sich grundsätzlich, wenn nicht anders beschrieben, jeweils inklusive:

- Lieferung, Montage/ Einbau einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Hilfsmittel

oder

- Demontage / Rückbau / Aushubleistungen einschl. Entsorgung (wenn in der jeweiligen Position nicht anders gefordert)

In nachfolgender Leistungsbeschreibung wird der Umfang der zu erbringenden Leistung beschrieben. Die angebotene Bauart muss alle beschriebenen Randbedingungen und Besonderheiten berücksichtigen.

Planungsleistungen die durch eine Änderung der ausgeschriebene/ vorgeschlagene Ausführungsart entstehen, sind Sache des AN's und gehen zu dessen Lasten, einschließlich aller dadurch ggf. anfallenden weiteren Kosten wie zusätzliche Prüfgebühren.

Der AN ist verpflichtet, seine Leistungen mit den bauausführenden Gewerken zu koordinieren. U.a. ist hierzu die Teilnahme an den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen durch den Bauleiter oder eine entsprechend autorisierte und weisungsbefugte Vertretung vorgeschrieben.

Der AN hat Verschmutzungen im öffentlichen Verkehrsraum zu vermeiden und bei Auftreten unverzüglich eigenverantwortlich zu beseitigen.

Bautagesberichte

Leistungsbestandteil des AN ist es, für auf der Baustelle ausgeführte Arbeiten tägliche Bautagesberichte zu erstellen.

Erstellen von Bautagesberichten als Dokumentation des Bauablaufes und des Baufortschritts, als lückenlose Dokumentation des eigenen Bauablaufes und Baufortschrittes, als Bestandteil der Bauakte.

Die Berichte sind arbeitstäglich anzufertigen und jeweils 1 x wöchentlich, in Papierform, der OÜ zu übergeben.

Die Berichte müssen mit folgendem Inhalt erstellt werden:

- Arbeitszeiten (Beginn und Ende),
- Anzahl der Arbeitnehmer (Polier/Facharbeiter/Helfer) nach Firmen getrennt,
- erfassen der ausgeführten Arbeiten,
- Etwaiger Arbeitsausfall und deren Gründe,
- Materiallieferungen,
- Erledigung vorgeschriebener Prüfungen einschl. Dokumentation Prüfergebnisse oder Verweis auf die Dokumentation,
 - Beginn und Ende einzelner Bauabschnitte,
 - Arbeitsunterbrechung und deren Gründe,
 - soweit erforderlich, erfassen wichtiger Punkte für die kalkulatorische Beurteilung von Einheitspreisen,
 - außergewöhnliche Ereignisse (z.B. Unfälle),
- notwendige Abweichungen von der vorgegebenen Planung einschl. deren Begründung und Genehmigung oder Verweis auf die entsprechenden Dokumente,
- Eingang von Ausführungszeichnungen, Änderungs- und Berichtigungsblättern sowie Aushändigungsvermerk an Auftragnehmer,
 - Hinweise auf Anordnung der Bauüberwachung nach § 4 Nr. 1 VOB/B,
 - mündliche Weisungen von Vorgesetzten an den Bauführer,

3610 LV Tischler Leibungsverkleidungen

2. LEISTUNGSUMFANG

- Übernahme des Dienstes bei Schichtwechsel, Vertretung und Nachfolge,
- Name des Bauleiters des AN bei etwaigem Wechsel,
- mind. zu Beginn und Ende jeder Schicht Wetter und Temperaturen, höchste und niedrigste Tagestemperatur, besondere Wetterereignisse,
- Fotografische Erfassung der Arbeitsergebnisse, mind. 3 Bilder pro Arbeitstag sind als Anlage beizufügen.

Bauablaufplan

Der AN hat bis 2 Wochen nach Auftragserteilung einen Feinbauablaufplan für die Durchführung seiner Arbeiten sowie Zeiten für erforderliche eigene Planungen , inkl. Prüf- und Lieferfristen aller Beteiligten, zu erstellen. Dieser ist dem AG bzw. dessen OÜ im "mpp"-Format (Gant-Diagramm) sowie im "pdf"-Format zu übergeben.

Logistikplan

In gleicher Frist wie beim Bauablaufplan hat der AN dem AG und der OÜ einen Plan mit der beabsichtigten Andienung der Baustelle (Zu- und Abfahrten, ggf. Montage- oder Beladezonen, etc.) zur Abstimmung mit der Koordinierungsstelle Logistik des UKD vorzulegen.

Mängelmanagement

Der AN ist verpflichtet die Webapplikation PLANRADAR zu nutzen. Diese steht dem AN -nach Einladung durch die OÜ - kostenfrei zur Verfügung. Zur Nutzung benötigte Hardware (PC, Tablet oder Mobilphone) stellt der AN kostenfrei selbst zur Verfügung. Die Applikation ist über Downloads aus dem Netz zu beziehen. Zur Nutzung der Applikation gibt der AN eine verbindliche E-Mail-Adresse ab. Über die Nutzung der Applikation (Einstellungen / Nutzungsrechte) treffen AN und OÜ vor Ausführungsbeginn (z.b. zum Bauanlaufgespräch) Abstimmungen. Mängel und Restleistungen an den Werkleistungen den AN, die über die Applikation dem AN bekannt gemacht worden sind, gelten als rechtssicher zugegangen.

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Bereich Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen Systembeschreibung Innenfensterbänke und Leibungsbekleidungen Innenfensterbänke und innere Leibungs- sowie Sturzbekleidungen aus HPL-beschichteten Spanplatten herstellen, liefern und einbauen wie folgt: Abmessungen: Gemäß der Positionsbeschreibung. Bekleidungen und Fensterbänke bestehend aus: – Spanplatten, d= 19,0 mm – Oberflächen: Sichtseitige HPL-Beschichtung matt robust, Stärke: 0,8 mm – Sichtbare Kanten: ABS-Kante, Stärke 2,0 mm, Farbe passend zu HPL-Schichtstoff nach Bemusterung und Freigabe durch AG. – Eignung HPL-Schichtstoff (Laborbereiche): Für Schutzklasse 2, (chemisch beständig, leicht zu reinigen und zu desinfizieren) – Farbe HPL-Schichtstoff: Siehe Positionseintrag – Brandschutz: Fensterbänke in Treppenhäusern B1 (schwer entflammbar) gemäß DIN 4102-1. (Siehe Positionseintrag.) Befestigungen der Fensterbänke und Bekleidungen unsichtbar verdeckt an Stahlbetonaußenwänden oder Stahlbetonstützen unter Einhaltung der in beiliegenden Detailplänen festgelegten Abmessungen. Befestigungsart: Verklebung oder mechanische Befestigung nach Wahl des Auftragnehmers. Eckausbildung: stumpf gestoßen, (Leibungsbekleidung durchlaufend, Sturz und Fensterbank anstoßend). Anschluss anisterelemente: sichtbare Kante angefast, keine zusätzliche Silikonfuge. Unebenheiten des Untergrundes (Stahlbetonwände) bis 16,0 mm sind mit geeigneten Materialien entsprechend auszugleichen. Entstehende Fugen zum Rohbau bzw. zum Innenputz werden durch das Gewerk Malerarbeiten geschlossen bzw. angepasst. Die in den Positionen angegebenen Maße (H x B) sind Planmaße des Rohbaus. Die Leistung versteht sich einschließlich Erstellung eines Aufmaßes vor Ort, sowie die Vorlage und Erstellung der Werkstatt- und Montageplanung ca. 5 Wochen vor Ausführungsbeginn. Siehe hierzu auch beiliegende Pläne: Übersicht Möblierung BA 1_OG bis 3.OG_764 - 766 Stand: 13.05.2025			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen			
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen			
01.01	Abschnitt	Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.01 Abschnitt Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser					
01.01.10	Einzelfensterbank UG, LxT= 100 x 25 cm				
	Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Innenfensterbänken gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsverkleidungen".				
	Fensterbanklänge = lichte Rohbaubreite: 100,0 cm Fensterbanktiefe: ca. 25,0 cm Fensterbankstärke: 19,0 mm Fensterbanküberstand zur VK-Stahlbeton: 2,5 cm				
	Farbe Schichtstoff: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers				
	Einbauort: UG -1.112, Druckluft, -1.117 Kryoautomaten				
		2 Stk	EP	GP	
01.01.20	Einzelfensterbank 2.OG, LxT= 228,5 x 21,5 cm				
	Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Innenfensterbänken gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsverkleidungen".				
	Fensterbanklänge = lichte Rohbaubreite: 228,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 21,5 cm Fensterbanküberstand zur VK-Innenputz: 2,5 cm				
	Farbe Schichtstoff: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers				
	Einbauort: 2.OG, Laborräume 2.113 Robotics / Electronic 2.115 Chemistry/ Polymer s 2.116 Tiefkühlschrank 2.117 Spülküche 2.118 Bioengineering/ Cell				
		8 Stk	EP	GP	
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.01	Abschnitt	Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.01.30	Mehrpreis Ausklinkungen Fensterbanküberstand für Labormöbel Mehrpreis zu vorstehender Position, "Einzelfensterbank 2.OG, LxT= 228,5 x 21,5 cm" für das Ausklinken der Fensterbänke am Fensterbanküberstand in einer Tiefe von 2,5 cm für das Aufstellen von Labormöbeln. Ausklinkungslängen: 32,0 bis 50,0 cm Schnittanten sind wieder mit ABS-Kante zu versehen. Ausführungsort: wie vor			
		7 Stk	EP	GP
01.01.40	Einzelfensterbank TRH, LxT= 100,0 x 22 cm, B1 Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Innenfensterbänken gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsbekleidungen". Fensterbanklänge = lichte Rohbaubreite: 100,0 cm Fensterbanktiefe: ca. 22,0 cm Fensterbanküberstand zur VK-Innenputz: 2,5 cm Farbe Schichtstoff: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers Brandschutzklasse Fensterbankmaterial: B1 gemäß DIN 4102-1. Einbauort: 4.OG TRH 1			
		1 Stk	EP	GP
01.01.50	Einzelfensterbank TRH, LxT= 142,5 x 22 cm, B1 Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Innenfensterbänken gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsbekleidungen". Fensterbanklänge = lichte Rohbaubreite: 142,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 22,0 cm Fensterbanküberstand zur VK-Innenputz: 2,5 cm			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.01	Abschnitt	Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Farbe Schichtstoff: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers			
	Brandschutzklasse Fensterbankmaterial: B1 gemäß DIN 4102-1.			
	Einbauort: 3.OG TRH 1			
		1 Stk	EP	GP
01.01.60	Einzelfensterbank TRH, LxT= 228,5 x 22 cm, B1 Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Innenfensterbänken gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsverkleidungen". Fensterbanklänge = lichte Rohbaubreite: 228,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 22,0 cm Fensterbanküberstand zur VK-Innenputz: 2,5 cm Farbe Schichtstoff: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers Brandschutzklasse Fensterbankmaterial: B1 gemäß DIN 4102-1. Einbauort: 2. und 3.OG TRH 2			
		4 Stk	EP	GP
01.01.70	Einzelfensterbank TRH, LxT= 284,5 x 22 cm, B1 Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Innenfensterbänken gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsverkleidungen". Fensterbanklänge = lichte Rohbaubreite: 284,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 22,0 cm Fensterbanküberstand zur VK-Innenputz: 2,5 cm Farbe Schichtstoff: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.01	Abschnitt	Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
Brandschutzklasse Fensterbankmaterial: B1 gemäß DIN 4102-1. Einbauort: 1.OG TRH 2				
		1 Stk	EP	GP
01.01.80	Einzelfensterbank TRH, LxT= 292,0 x 22 cm, B1 Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Innenfensterbänken gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsverkleidungen". Fensterbanklänge = lichte Rohbaubreite: 292,0 cm Fensterbanktiefe: ca. 22,0 cm Fensterbanküberstand zur VK-Innenputz: 2,5 cm Farbe Schichtstoff: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers Brandschutzklasse Fensterbankmaterial: B1 gemäß DIN 4102-1. Einbauort: 1.OG TRH 2			
		1 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 01.01 Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser, Netto:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.02	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG		
01.02.10	Leibungs-/Sturzbekleidung 1.OG, BxH= 2,845x2,57 m, FB= 29,5 cm Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Sturz- und Leibungsbekleidungen inkl. unterer Fensterbank gemäß vorstehender "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsbekleidungen". Lichte Rohbauöffnung: BxH= 2,845 x 2,57 m Leibungs- und Sturztiefe: 29,5 cm Überstand Leibung+Sturz zur VK-Stahlbeton: 2,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 29,5 cm Fensterbanküberstand zur VK-Stahlbeton: 12,5 cm Fensterbankbefestigung rückseitig mit Stahlwinkeln 120,0 x 90,0 x 4,0 mm an Stahlbetonbrüstung. Anzahl der Befestigungswinkel 6 Stück bzw. gemäß statischem Erfordernis. Stahlwinkel inkl. Befestigungsmitteln feuerverzinkt und weiß endlackiert RAL 9016 verkehrsweiß. Farbe Schichtstoff Fensterbank: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers Farbe Schichtstoff Leibungs- und Sturzbekleidung: Helles Grau/Blau bzw. nach Wahl AG aus dem Standardprogramm des Herstellers. Sonstige Leistungen: 1. Lieferung und Einbau eines 2,0 cm starken Hartschaumdämmstreifens als Höhenausgleich unter der Fensterbank im Anschluss an die Stahlwinkelbefestigung. Streifenbreite ca. 17,0 cm 2. Lieferung und Einbau einer ca. 3,0 cm starker Holzbohle als Unterfütterung der Sturzbekleidung. Bohlenbreite ca. 14,0 cm Einbauort: 1.OG 1.121 Open Office Siehe hierzu auch beiliegende Details: Detail Fensterleibung 1.OG_ E-Kanal an Wand_1368 Detail Fensterleibung 1.OG_ mit E-Kanal vor Stütze_1367			
		1 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.02	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.20	Leibungs-/Sturzbekleidung 1.OG, BxH= 2,845x2,57 m, FB= 38,5 cm Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Fensterbanktiefe: ca. 38,5 cm Fensterbanküberstand zur VK-Stahlbeton: 21,5 cm Einbauort: 1.OG 1.112 Untersuchung 1.114 Untersuchung	2 Stk	EP	GP
01.02.30	Leibungs-/Sturzbekleidung 1.OG, BxH= 2,92x2,57 m, FB= 29,5 cm Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Lichte Rohbauöffnung: BxH= 2,92 x 2,57 m Einbauort: 1.OG 1.113 Beratung 1.121 Open Office	3 Stk	EP	GP
01.02.40	Leibungs-/Sturzbekleidung 1.OG, BxH= 2,92x2,57 m, FB= 38,5 cm Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Lichte Rohbauöffnung: BxH= 2,92 x 2,57 m Fensterbanktiefe: ca. 38,5 cm Fensterbanküberstand zur VK-Stahlbeton: 21,5 cm Einbauort: 1.OG 1.112 Untersuchung 1.114 Untersuchung	2 Stk	EP	GP
01.02.50	Leibungs-/Sturzbekleidung 1.OG, BxH= 3,075x2,57 m, FB= 29,5 cm Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Lichte Rohbauöffnung: BxH= 3,075 x 2,57 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.02	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Einbauort: 1.OG 1.112 Untersuchung 1.114 Untersuchung 1.121 Open Office			
		3 Stk	EP	GP
01.02.60	Leibungs-/Sturzbekleidung 1.OG, BxH= 3,15x2,57 m, FB= 29,5 cm Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Lichte Rohbauöffnung: BxH= 3,15 x 2,57 m Einbauort: 1.OG 1.115 Untersuchung 1.116 Leitung Arzt 1.117 Rezeption 1.170 Flur 1.118 Konferenz 1.121 Open Office			
		7 Stk	EP	GP
01.02.70	Mehrpreis für Eckausbildungen an Fensterbänken, 1.OG Mehrpreis zu vorstehenden Positionen für 90 Grad Eckausbildungen an Fensterbänken Tiefe 29,5 cm Ausführungsort: 1.OG 1.112 Untersuchung 1.114 Untersuchung			
		2 Stk	EP	GP
01.02.80	Mehrpreis für durchlaufende Fensterbank vor Stützen, 1.OG Mehrpreis zu vorstehenden Positionen, für durchlaufende Fensterbänke vor Außenwandstützen, hergestellt durch Ausklinkung im Stützenbereich, gestoßen in Stützenmitte Breite Fensterbank hier: ca. 11,0 cm Einbauort Einzellängen/Teilstücke: 1.112 Untersuchung: 0,3 + 0,15 m 1.114 Untersuchung: 0,3 + 0,15 m 1.115 Untersuchung: 0,15 + 0,15 m			
		1,2 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.02	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)
Gesamt (GP)				
Summe Abschnitt 01.02				
Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG, Netto:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG		
01.03.10	Absturzsicherung TRH + Einzelfensterbank, LxT= 284,5 x 22,0 cm; B1 Absturzsicherungen innen mit oberer Fensterbank und vorderer Blende herstellen, liefern und einbauen wie folgt: Einbauhöhe: ca. 95,0 cm über OKFF Abmessungen: Gesamtlänge = lichte Rohbaubreite: 284,5 cm Fensterbanklänge oben: 284,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 22,0 cm Blendenlänge vorn: 284,5 cm Blendenhöhe vorn: ca. 9,0 cm Unterkonstruktion: – Bestehend aus 2x Stahlquadratrohr ca. 60/60/4mm Länge ca. 283,5 cm. – Stahlquadratrohre an den Enden mit 2x Flachstahl ca. 190 x 60 x 5 mm verschweißt mit Bohrungen zur seitlichen Befestigung an Stahlbetonstützen. – Oberseitig zwischen den Stahlquadratrohren eingeschweißte Flachstähe ca. 70 x 60 x 3 mm, im Abstand von ca. 60-70 cm zur Aufnahme der Holzfensterbankabdeckung. – Befestigung der UK mit Dübeln und Schrauben gem. statischem Erfordernis, Distanzhülsen in Aufbaustärke der Leibungsverkleidung. – Alle Stahlbauteile S235JR. – Befestigungsmittel Edelstahl. – Alle Stahlbauteile der UK pulverbeschichtet RAL 9016 verkehrsweiß Fensterbank und vordere Blende auf Gehrung: – Material: Spanplatten d= 19,0 mm – Oberflächen: Sichtseitige HPL-Beschichtung matt und robust, Stärke: 0,8 mm – Sichtbare Kanten: ABS-Kante, Stärke 2,0 mm Farbe angepasst an HPL-Schichtstoff. – Eignung HPL-Schichtstoff: Für Schutzklasse 2, (chemisch beständig, leicht zu reinigen und zu desinfizieren) – in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers – Brandschutzklasse Fensterbankmaterial: B1 (schwer entflammbar) gemäß DIN 4102-1. – Befestigung der Fensterbank unsichtbar verdeckt an eingeschweißten Flachstähen der Unterkonstruktion. Leistung einschließlich: – Statik sowie Werk- und Montageplanung. – Aller Transporte bis zur Einbaustelle, Befestigungsmitteln und Hilfskonstruktionen sowie sonstiger Nebenarbeiten. – Erstellung eines Aufmaßes vor Ort. Zur Beachtung:			
		- Fortsetzung auf nächster Seite -	Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibesverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	– Keine Befestigung der Unterkonstruktion und Fensterbänke an den Fenstern / keine Lasteinleitungen in die Fenster!!! – Die im Positionstext sowie in den Details angegebenen Profile, Querschnitte, Verschraubungen usw. sind nur ein Vorschlag zur Dimensionierung. – Sämtliche aus der Statik des AN resultierenden weiteren Maßnahmen wie Änderungen oder Anpassungen der Bauteildimensionen sind Bestandteil der Leistung.			
	Einbauort: 1.OG TRH 2			
		1 Stk	EP	GP
01.03.20	Absturzsicherung TRH + Einzelfensterbank, LxT= 292,0 x 22,0 cm, B1			
	Wie Position 01.03.10 jedoch:			
	Abmessungen: Gesamtlänge = lichte Rohbaubreite: 292,0 cm Fensterbanklänge oben: 292,0 cm Blendenlänge vorn: 292,0 cm			
	Unterkonstruktion: - Bestehend aus 2x Stahlquadratrohr ca. 60/60/4mm Länge ca. 291,0 cm.			
	Einbauort: 1.OG TRH 2			
		1 Stk	EP	GP
01.03.30	Absturzsicherung 1.OG + Einzelfensterbank, LxT= 284,5 x 26,0 cm			
	Absturzsicherungen innen mit oberer Fensterbank und vorderer Blende herstellen, liefern und einbauen wie folgt:			
	Einbauhöhe: ca. 95,5 cm über OKFF			
	Abmessungen: Gesamtlänge: 284,5 cm Fensterbanklänge oben: 284,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 26,0 cm Blendenlänge vorn: 284,5 cm Blendenhöhe vorn: ca. 9,0 cm			
	Unterkonstruktion: – Bestehend aus 2x Stahlquadratrohr ca. 60/60/4mm, Länge ca. 283,5 cm. – Stahlquadratrohre an den Enden mit 2x Flachstahl ca. 230 x 60 x 5 mm verschweißt mit Bohrungen zur seitlichen Befestigung an Stahlbetonstützen. – Oberseitig zwischen den Stahlquadratrohren eingeschweißte Flachstähle			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: ca. 110 x 60 x 3 mm im Abstand von ca. 60-70 cm zur Aufnahme der Holzfensterbankabdeckung. – Befestigung der UK mit Dübeln und Schrauben gem. statischem Erfordernis, Distanzhülsen in Aufbaustärke der Leibungsverkleidung. – Alle Stahlbauteile S235JR. – Befestigungsmittel Edelstahl. – Alle Stahlbauteile der UK pulverbeschichtet RAL 9016 verkehrsweiß Fensterbank und vordere Blende auf Gehrung: – Material: Spanplatten d= 19,0 mm – Oberflächen: Sichtseitige HPL-Beschichtung matt und robust, Stärke: 0,8 mm – Sichtbare Kanten: ABS-Kante, Stärke 2,0 mm Farbe angepasst an HPL-Schichtstoff. – Eignung HPL-Schichtstoff: Für Schutzklasse 2, (chemisch beständig, leicht zu reinigen und zu desinfizieren) – in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers – Befestigung der Fensterbank unsichtbar verdeckt an eingeschweißten Flachstählen der Unterkonstruktion. Leistung einschließlich: – Statik sowie Werk- und Montageplanung. – Aller Transporte bis zur Einbaustelle, Befestigungsmitteln und Hilfskonstruktionen sowie sonstiger Nebenarbeiten. – Erstellung eines Aufmaßes vor Ort. Zur Beachtung: Die im Positionstext sowie in den Details angegebenen Profile, Querschnitte, Verschraubungen usw. sind nur ein Vorschlag zur Dimensionierung. Sämtliche aus der Statik des AN resultierenden weiteren Maßnahmen wie Änderungen oder Anpassungen der Bauteildimensionen sind Bestandteil der Leistung. Einbauort: 1.OG 1.112 Untersuchung 1.114 Untersuchung 1.121 Open Office Siehe hierzu auch beiliegende Details: Detail Fensterleibung 1.OG_ E-Kanal an Wand_1368 Detail Fensterleibung 1.OG_ mit E-Kanal vor Stütze_1367			
		3 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.03.40	Absturzsicherung 1.OG + Einzelfensterbank, LxT= 292,0 x 26,0 cm Wie Position 01.03.30 jedoch: Abmessungen: Gesamtlänge = lichte Rohbaubreite: 292,0 cm Fensterbanklänge oben: 292,0 cm Blendenlänge vorn: 292,0 cm Unterkonstruktion: – Bestehend aus 2x Stahlquadratrohr ca. 60/60/4mm, Länge ca. 291,0 cm. Einbauort: 1.OG 1.112 Untersuchung 1.113 Beratung 1.114 Untersuchung 1.121 Open Office			
		5 Stk	EP	GP
01.03.50	Absturzsicherung 1.OG + Einzelfensterbank, LxT= 307,5 x 26,0 cm Wie Position 01.03.30 jedoch: Abmessungen: Gesamtlänge = lichte Rohbaubreite: 307,5 cm Fensterbanklänge oben: 307,5 cm Blendenlänge vorn: 307,5 cm Unterkonstruktion: - Bestehend aus 2x Stahlquadratrohr ca. 60/60/4mm Länge ca. 306,5 cm. Einbauort: 1.OG 1.112 Untersuchung 1.114 Untersuchung 1.121 Open Office			
		3 Stk	EP	GP
01.03.60	Absturzsicherung 1.OG + Einzelfensterbank, LxT= 315,0 x 26,0 cm Wie Position 01.03.30 jedoch: Ausführung wie in o.g. Bezugsposition beschrieben, jedoch: Abmessungen: Gesamtlänge = lichte Rohbaubreite: 315,0 cm Fensterbanklänge oben: 315,0 cm Blendenlänge vorn: 315,0 cm Unterkonstruktion: – Bestehend aus 2x Stahlquadratrohr ca. 60/60/4mm, Länge ca. 314,0 cm. - Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen		
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Einbauort: 1.OG			
	1.115 Untersuchung			
	1.116 Leitung Arzt			
	1.117 Rezeption			
	1.170 Flur			
	1.118 Konferenz			
	1.121 Open Office			
		7 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 01.03				
	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG, Netto:			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen			
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen			
01.04	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 2. und 3.OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.04 Abschnitt Leibungen, Stürze und Fensterbänke 2. und 3.OG					
01.04.10	Leibungs-/Sturzbekleidung 2.+3.OG, BxH= 2,285x2,37 m, FB= 19,5 cm				
Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Sturz- und Leibungsbekleidungen inkl. unterer Fensterbank gemäß vorstehender, "Ausführungsbeschreibung Fensterbänke und Leibungsbekleidungen".					
Lichte Rohbauöffnung: BxH= 2,285 x 2,37 m					
Leibungs- und Sturztiefe: 19,5 cm Überstand Leibung+Sturz zur VK-Stahlbeton: 2,5 cm Fensterbanktiefe: ca. 19,5 cm Fensterbanküberstand zur VK-Stahlbeton: 2,5 cm					
Farbe Schichtstoff Fensterbank: in Anlehnung an NCS S 1000-N (helles, warmes grau) aus der Standardfarbpalette des Herstellers					
Farbe Schichtstoff Leibungs- und Sturzbekleidung: Helles Grau/Blau bzw. nach Wahl AG aus dem Standardprogramm des Herstellers.					
Sonstige Leistungen:					
1. Lieferung und Einbau eines 2,0 cm starken Hartschaumdämmstreifens als Höhenausgleich unter der Fensterbank im Anschluss an die Stahlwinkelbefestigung. Streifenbreite ca. 17,0 cm					
2. Lieferung und Einbau einer ca. 3,0 cm starker Holzbohle als Unterfütterung der Sturzbekleidung. Bohlenbreite ca. 14,0 cm					
Einbauort: 2. und 3.OG 2.111 Büro Dokumentation 2.112 Dokumentation 3.113 Büro 3.118 Kommunikation 3.120 Büro/Werkstatt IT					
			6 Stk	EP	GP
01.04.20	Leibungs-/Sturzbekleidung 2.+3.OG, BxH= 2,285x2,37 m, FB= 28,5 cm				
Ausführung wie in vorstehender Bezugsposition beschrieben, jedoch:					
Fensterbanktiefe: ca. 28,5 cm Fensterbanküberstand zur VK-Stahlbeton: 11,5 cm Fensterbankbefestigung rückseitig mit Stahlwinkeln					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen			
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen			
01.04	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 2. und 3.OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	120,0 x 90,0 x 4,0 mm an Stahlbetonbrüstung. Anzahl der Befestigungswinkel 6 Stück bzw. gemäß statischem Erfordernis. Stahlwinkel inkl. Befestigungsmitteln feuerverzinkt. Einbauort: 2. und 3.OG 2.111 Büro/Dokumentation 2.112 Dokumentation 3.111 Sekretariat 3.112 Professur 2 3.115 Professur1 3.114 Sekretariat 3.116 Büro 3.117 Büro 3,119 Büro 3.121 Leitung/Admin. 3.122 Assistenz Siehe hierzu auch beiliegendes Detail: Detail Tischler_Fensterleibung 2._3.OG_ mit E-Kanal_1369				Übertrag:
			21 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 01.04					
	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 2. und 3.OG, Netto:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen			
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen			
01.05	Abschnitt	Sonstiges			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.05 Abschnitt Sonstiges					
01.05.10	Dokumentation Dokumentation über die Anforderungen der VOB hinausgehend, entsprechend Dokumentationsrichtlinie und CAFM der UKD (siehe Anlagen). Erstellen einer vollständige Dokumentation und Übergabe mind. 2 Wochen vor Abnahme. Die Übergabe der vollständigen und sachlich richtigen Dokumentation ist Voraussetzung für die Abnahme. Ausführung 2-fach in Papierform und im Datenformat. Die Unterlagen sind entsprechend Dokumentationsrichtlinie in digitaler und gedruckter Form zu übergeben. Position gilt als Pauschale für die gesamte Dokumentation.				
			1 psch		GP
01.05.20	Schutzmaßnahmen Fensterbänke Fensterbänke nach Sichtabnahme vollflächig, staubdicht und diffusionsoffen abkleben. Klebeband geeignet für rückstandsfreies entfernen nach einem Zeitraum ≥ 6 Monaten. Waagerechte obere Kante durch aufgesetzten PVC-Winkel 30 x 20 zusätzlich geschützt. Abrechnung nach lfm Fensterbank.				
		40 m	EP		GP
01.05.30	Schutzmaßnahmen Fensterleibungen Wie Position 01.05.20 jedoch: Ausführung an Fensterleibungen, bis 2,00 m über OKF				
		120 m	EP		GP
01.05.40	Rückbau Schutzmaßnahmen Rückstandsfreier Rückbau der in den vorstehenden Positionen beschriebenen Schutzmaßnahmen in mehreren zeitlich getrennten Abschnitten. Inklusive Entsorgung und Anfahrt zur Baustelle. Abrechnung pro Leistungsabruf				
		3 St	EP		GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen			
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen			
01.05	Abschnitt	Sonstiges			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
01.05.50	Silikonfuge Fensterbank zu Fenster Ausführung von Silikonfugen am Übergang Fensterbank zu Fenster, Farbe nach Wahl des AG		50 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.05			Sonstiges, Netto:		
Summe Bereich 01			Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fensterleibungen, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3610	LV	Tischler Leibungsverkleidungen		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Bereich	Innenfensterbänke und Innenbekleidungen von Fenste...	15	
01.01	Abschnitt	Einzelfensterbänke UG, 2.OG und Treppenhäuser	16	
01.02	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 1.OG	20	
01.03	Abschnitt	Absturzsicherung innen mit Holzfensterbank 1.OG	24	
01.04	Abschnitt	Leibungen, Stürze und Fensterbänke 2. und 3.OG	29	
01.05	Abschnitt	Sonstiges	31	
Summe LV 3610 Tischler Leibungsverkleidungen				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
..... Anbieter - Unterschrift			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>